

# A-Jugend-Verbandsliga: JFV Bremen verkauft sich teuer

*Ersatzgeschwächte Nordbremer zeigen gegen Spitzenreiter Union 60 starke zweite Hälfte, verlieren aber mit 1:2*

Mehr mit einer B-Jugend unterlag der JFV Bremen in der Fußball-Verbandsliga Bremen der A-Junioren in der Fremde dem FC Union 60 mit 1:2 (0:2). Aber selbst mit insgesamt acht B-Junioren waren die Schützlinge der Trainer Luis Serrano Leonor und Bernhard Andre drauf und dran, dem Klassenbesten ein Remis abzutrotzen.

Die Gäste hatten zunächst großen Respekt vor dem Spitzenreiter. „Unsere Spieler haben am Anfang mit zu viel Angst gespielt“, bestätigte Luis Serrano Leonor. Pa Morro Jallow bestrafte auch bereits nach neun Minuten einen individuellen Fehler in der JFV-Hintermannschaft zum 1:0. Nach einer halben Stunde erhöhte derselbe Kicker auf 2:0.

„Erst dann haben meine Spieler ihre Angst verloren und hatten das Match besser im Griff“, sagte Serrano Leonor. Fahrudin Ramic besaß auch noch eine gute Gelegenheit zum 1:2 in der ersten Hälfte. Ramic scheiterte jedoch aus acht Metern am starken FC-Schlussmann Sakar Tareq Zeyad.

„In der zweiten Halbzeit haben unsere Jungs dann eine tolle Leistung gezeigt, auf die ich sehr stolz bin“ (Leonor). Denis Chinaka verkürzte nach einer Kombination über Benjamin Beck und Fahrudin Ramic auf 1:2 (67.). So blieben dem Gast noch mehr als 20 Minuten, um den Ausgleich zu erzwingen. Das Spielgerät lief auch zeitweise sehr gut durch die Reihen des Gastes.

Nachdem die Nordbremer bereits zwei Chancen ausgelassen hatten, bot sich dem eingewechselten Nico Imhoff die größte Chance zum 2:2 (90.). Aber anstatt die Kugel in Ruhe aus drei Metern über die Linie zu schieben, wuchtete Imhoff den Ball um einen Meter am gegnerischen Kasten vorbei. Imhoff gehört wie Torhüter Joshua Watson dem Geburtsjahrgang 2002 an. „Trotz der Niederlage war es insgesamt ein starkes Spiel meiner Mannschaft“, so Leonor.

Verfasser: K. Hollmann